



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft



Bild: ahua / stock.adobe.com

# Digitale Gegenwart. Smarte Zukunft – Innovationen für mehr Lebensqualität auf dem Land

Prof. Dr. Engel Hessel  
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

[bmel.de](https://www.bmel.de)

# Gesellschaftliche Herausforderungen Ländlicher Räume

## (Digitale) Infrastruktur



Bild: Gundolf Renze / stock.adobe.com

## Arbeit



Bild: industrieblick / stock.adobe.com

## Teilhabe



Bild: www.digitale-dorfmitte.de

## Landschafts-/ Umweltschutz



Bild: Viacheslav Jakobchuk / stock.adobe.com

## Versorgung



Bild: JPC-PROD / stock.adobe.com

## Mobilität



Bild: noxmox / stock.adobe.com

## Lokales Engagement



Bild: Robert Kneschke / stock.adobe.com

## Siedlungsentwicklung



Bild: alpegor / stock.adobe.com



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft



# Kommission Gleichwertige Lebensverhältnisse

- Am 10. Juli 2019 nahm das Bundeskabinett den Abschlussbericht der Kommission zur Kenntnis und beschloss zwölf konkrete Maßnahmen des Bundes zur Umsetzung, die den Auftakt für eine zukünftige aktive Strukturpolitik bilden.
- Mit den Vorschlägen sollen bis zum Ende der 19. Legislaturperiode und darüber hinaus effektive und sichtbare Schritte hin zu einer Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse erreicht werden.



# Medizinische Versorgung

- telemedizinische Anwendungen, können zumindest teilweise die Auswirkungen des chronischen Ärztemangels auf dem Land abfedern.
- Über eine App können Patienten heute schon per Videochat Kontakt zu einem Arzt aufnehmen und sich ein elektronisches Rezept ausstellen lassen.
- Telemedizinische Anwendungen als Ergänzung, nicht als Ersatz von Arztpraxen!

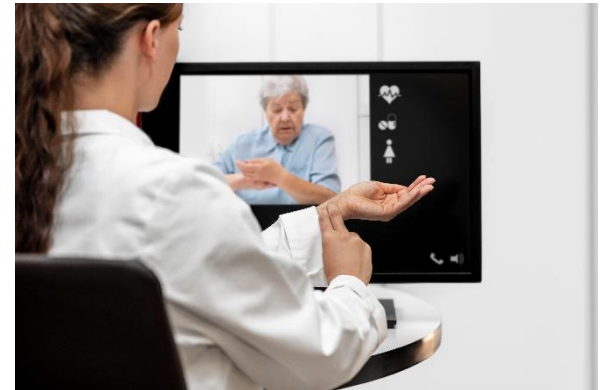


Bild: M.Dörr & M.Frommherz / stock.adobe.com

# Altersgerechte Versorgung

- Ambient Assisted Living" (AAL): Konzepte und Dienstleistungen um die Lebensqualität für Menschen in allen Lebensphasen, vor allem im Alter, zu erhöhen.
- Das BMEL fördert diese Entwicklungen, damit älteren Menschen im ländlichen Raum geholfen werden kann, ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen zu können.



Bild: Yakobchuk Olena / stock.adobe.com

# Nahversorgung

- Die Zahl der Versorgungseinrichtungen für Güter und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs, wie Lebensmittelläden, Post- und Bankfilialen, geht zurück.
- Bundesweit hat sich die Zahl der Lebensmittelgeschäfte von 1990 bis 2010 mehr als halbiert.
- Kleine Läden, die insbesondere ländliche Orte versorgen, sind fast verschwunden, während die verbliebenen Märkte immer größer wurden.



Bild: stock.adobe.com



Bild: PANORAMA / stock.adobe.com

# Mobilität

- Fortschreitende Entwicklung in der Erforschung von autonom fahrenden und intelligent vernetzten Fahrzeugen.
- Vision eines an die Bedürfnisse Ländlicher Räume angepassten ÖPNV statt starrer Busfahrpläne mit wenigen Fahrten.
- Ziel: Autonom fahrende und intelligente Sammelbusse, die per App bestellt werden und ihre Routen in Echtzeit aktualisieren und an den jeweiligen Bedarf anpassen.



Bild: dreampicture / stock.adobe.com

# Teilhabe: Ortsunabhängige Bildungsangebote

- Mobile Weiterbildungsangebote und e-Learning sind ganz entscheidend, um adäquat an beruflichen oder privaten Fortbildungskonzepten partizipieren zu können.
- Besonders im Bereich der Fort- und Weiterbildung müssen noch mehr digitale Angebote geschaffen werden, als Ergänzung zu den bestehenden Möglichkeiten.



Bild: Rawpixel.com / stock.adobe.com



# Digitale Infrastruktur

- Das BMEL setzt sich innerhalb der BReg für den Ausbau der Digitalen Infrastruktur in den Ländlichen Räumen ein.
- Es darf aus unserer Sicht künftig keine weißen Flecken bei Mobilfunk oder Breitbandanschluss auf dem Land mehr geben.
- Ziel: Flächendeckende Breitband- und Mobilfunkanbindung – sowohl in der Stadt als auch auf dem Land!



Bild: stock.adobe.com

# Digitaler Staat – Verwaltungsleistungen im Zeitalter des OZG

- Das „Onlinezugangsgesetz – OZG“ verpflichtet Bund, Länder und Kommunen, bis Ende 2022 ihre Verwaltungsleistungen über Verwaltungsportale auch digital anzubieten.
- Die Digitalisierung bietet dadurch die Chance, die Verwaltung näher zu den Bürgerinnen und den Bürgern zu bringen.
- Die Fahrt zum Bürgeramt ist in den meisten Fällen dann nicht mehr zwingend notwendig.



Bild: Vladimir Melnikov / stock.adobe.com

# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE)



Bundesprogramm  
**Ländliche  
Entwicklung**

## Digitalisierungsprojekte des BMEL im Rahmen des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung (BULE)

→ Gestaltung der Digitalisierung in allen Bereichen der ländlichen Entwicklung

Wir haben eine klare Strategie zur Digitalisierung in ländlichen Räumen entwickelt, die sich an den Bedürfnissen der Menschen vor Ort orientiert.

**Ziel: Entwicklung von digitalen Lösungen für die speziellen Herausforderungen in ländlichen Räumen!**



# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE)



Bundesprogramm  
**Ländliche  
Entwicklung**

## Land.Digital

- Förderung von Modell- und Demonstrationsvorhaben im Bereich der Daseinsvorsorge (z. B. Gesundheit, Bildung, Mobilität ...) in ländlichen Räumen.
- Kleinere Einzelprojekte für innovative Köpfe vor Ort
- **Ziel: Neue Impulse und Denkanstöße geben!**





# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE)



Bundesprogramm  
**Ländliche  
Entwicklung**

## Ländliche Räume in Zeiten der Digitalisierung

- Forschungsvorhaben speziell zu Fragestellungen der digitalen Transformation in ländlichen Räumen.
- Mehr wissenschaftliche Informationen und Erkenntnisse zur Wirkung der Digitalisierung in ländlichen Räumen als Basis für weitere Impulse
- **Ziel: Ableitung neuer Handlungsoptionen für die Weiterentwicklung ländlicher Räume durch Digitalisierung**

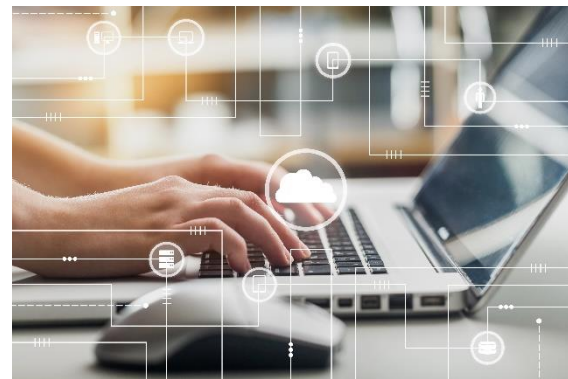


Bild: Cloud\_BillionPhotos.com / stock.adobe.com

# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE)



Bundesprogramm  
**Ländliche  
Entwicklung**

## Smarte LandRegionen (Aufruf ist erfolgt, Start 2020)

- Förderung der Erprobung und Einführung digitaler Dienste in ländlichen Landkreisen über eine vernetzende Plattform.
- 7 Landkreise werden ausgewählt und unterstützt – aber der Nutzen ist breiter, denn wir fördern DIE Programme, die unserem Ziel dienen können – und das heißt:
- **Ziel: Bundesweite Bereitstellung erfolgreicher Dienste!**  
**So haben alle was davon...**



Bild: stock.adobe.com/chingraph

# Fazit

- Die Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse ist ein wichtiges Anliegen der gesamten Bundesregierung und Bestandteil des aktuellen Koalitionsvertrages.
- Das BMEL fördert als zuständiges Ressort für die Ländlichen Räume eine Vielzahl an Projekten, um die Lebenssituation der Menschen in Ländlichen Räumen zu verbessern und gleichwertige Lebensverhältnisse zu erreichen.



Bild: Rawpixel.com / stock.adobe.com

# Wenn Sie mehr wissen wollen...

→ Zu „Wir sehen Land:digital!“

<http://bmel.de/goto?id=12907994>

→ Zur Breitbandförderung in ländlichen Räumen

<http://bmel.de/goto?id=530680>

→ Zum Bundesprogramm ländliche Entwicklung (BULE)

<http://bmel.de/goto?id=5719908>





Bild: Julia Hermann / stock.adobe.com

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!